

so auf alten Urkunden entdeckt wurden. Endlich im Legerbuoch de anno 1584 stehen: Hans und Andres Schierser, Gebrüder versteuern 750 Gulden, Adam Schieser 1000 Gulden und Ammanns Schiersers sel. Enklin 350 Gulden. — In den alten Tauf-, Ehe- und Totenbüchern steht anfänglich zumeist «Schierser», dann aber später nur mehr «Schierscher». — In den alten Jahrzeiten werden sie Schierscher genannt und auf Grund der Angaben dort konnte ich zwei Stämme zusammenstellen. — Der eine Stamm, den ich nach dem Stammvater die «Jörg-Schierscher» nenne und bis circa 1580 zurückgeht ist der grössere und gehört zu ihm der heutige Gemeindegassier in Schaan. Der andere Stamm sind die «Andreas-Schierscher» und geht herauf bis zu Toni Schierscher. — Sehr wahrscheinlich stammen sie von Schiers im Prätigau, ähnlich wie die Dafaser (später Faser, noch später Foser genannt) in Balzers, von Davos. —

«Den 10-ten X-bris in anno 1670 macht sich Anna Schierserin von Schaan ihrer Leibaigenschaft ledig vndt soll einer gnädigen Vormundtschafft dafür bezahlen 9 Gulden. Ferner benebens auch attestation ehelicher Geburth vndt Herkhomens: deren Eltern seindt gewesen Adam Schirser vndt Maria Tschetterin, haben Hochzeit gehalten in der Pfarrkirch zu ersagtem Schaan in der Fassnacht in anno 1645. Zeugen hiefüro aber seindt: Herr Landtammann Georg Bürckhle, seines Alters 53 Johr, Andreas Conrardt 48 vndt Alexander Frickh 70 Johr, alle drey zu Schaan sesshaft. — Actum Vaduz ut supra».

105. SCHLÄTTER 1775 — 1817

Johann Schlatter, von Beruf Krämer, genannt in den Rentamtsrechnungen ab 1775, zahlt den regelmässigen Hintersass-Schutzthaler und wurde am 15. Julius 1784 Bürger in Schaan für 20 Gulden. In einer eigenen Jahrzeit sind auch seine Vorfahren angeführt und steht vermerkt als Würth in den Jahren 1809/1815 sub Haus-Nr. 87. Er starb anno 1817 und heisst die Notiz dabei: «Kirchenvogt».

106. SCHLEGEL I. 1584

Laut Legerbuoch de anno 1584: Michel Schlegel sel. sin Kinder versteuerten 50 Gulden.